

Einladung zum DCW-Regionaltreffen

# China und Deutschland im Jahr des Feuerhahns

**Update: Steuern und Recht in China  
Chinesische Investitionen in Deutschland**

am 13. März 2017 in München | am 22. März 2017 in Nürnberg



Für die Geschäftsaktivitäten mit China brachte das vergangene Jahr zahlreiche steuerliche und rechtliche Neuerungen. Änderungen gab es u.a. bei ausländischen Investitionsprojekten, im Wettbewerbs- und Steuerrecht sowie bei Arbeitserlaubnissen und Sozialversicherungsbeiträgen. Mathias Müller und Jiawei WANG erläutern die wichtigsten Neuerungen für deutsche Unternehmen im China-Geschäft.

Chinesische Investitionen in Deutschland – in Form von Übernahmen und Neugründungen – wachsen seit einigen Jahren stark. Allein 2016 stiegen sie auf mehr als elf Milliarden Euro und verzwanzigfachten sich damit im Vergleich zu 2015. Bisher gab es bei diesen Investitionen viele Gewinner auf beiden Seiten, aber auch kritische Stimmen werden lauter. Klaus Huber erläutert die wichtigsten Hintergründe und gibt Best-Practice-Beispiele aus seiner langjährigen Beratungspraxis für deutsche und chinesische Unternehmen.

Wir freuen uns, mit Ihnen das chinesische Jahr des Feuerhahns zu begrüßen.

## **Programm** (Änderungen vorbehalten)

*Ab 14:30 Uhr: Beginn Registrierung | Empfang bei Kaffee und Tee*

### **15:00 Begrüßung und Moderation**

*In München:*

**Prof. Dr. Johannes Fottner**

Vorsitzender der DCW-Region Südbayern  
Professor für Technische Logistik, fml – Lehrstuhl  
für Fördertechnik Materialfluss Logistik,  
Technische Universität München

*In Nürnberg:*

**Yahui Luo-Alt**

stellv. Vorsitzende der DCW-Region Nordbayern  
Managing Director, Azoya International (Europe)  
GmbH

### **15:15 Update: Steuern und Recht in China**

*Fachvortrag*

**Mathias Müller**

Leiter Tax Asia, Rödl & Partner

**Jiawei WANG**

Leiter China Desk, Rödl & Partner  
stellv. Vorsitzender der DCW-Region Baden-Württemberg

### **16:00 Chinesische Investitionen in Deutschland – Hintergründe und Analysen**

*Fachvortrag*

**Klaus Huber**

Rechtsanwalt und Inhaber, Huber & Kollegen

*ca. 16:30 Uhr: Kaffeepause*

### **17:00 Aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen in China**

*Podiumsdiskussion*

**mit Johannes Fottner/Yahui Luo-Alt, Mathias Müller, Jiawei WANG und Klaus Huber**

*ca. 17:45 Get-Together bei erfrischenden Getränken und kleinem Imbiss*

## Referentenprofile

---



**Prof. Dr. Johannes Fottner ist Professor für Technische Logistik an der TU München und Vorsitzender der DCW-Region Südbayern.**

Prof. Dr. Johannes Fottner wurde 1971 geboren. Er ist promovierter Ingenieur im Maschinenbau der Technischen Universität München und übte verschiedene Führungspositionen aus. Unter anderem war er in der Geschäftsleitung der Teellift GmbH, Mitglied im Managementteam der Swisslog Healthcare Solutions und seit 2008 als Geschäftsführer bei der MIAS Group, die 2015 Teil der Jungheinrich AG wurde. Des Weiteren ist er Landesverbandsvorsitzender Bayern beim Verein Deutscher Ingenieure (VDI), im Vorstand der Gesellschaft für Produktion und Logistik des VDI sowie Vorsitzender der DCW-Region Südbayern. Seit Oktober 2016 leitet er den Lehrstuhl für Fördertechnik Materialfluss Logistik an der Technischen Universität München.



**Yahui Luo-Alt ist Managing Director der Azoya International (Europe) GmbH und stellvertretende Vorsitzende der DCW-Region Nordbayern.**

Yahui Luo-Alt hat Mechatronik in Peking und Betriebswirtschaft in München studiert. Im Rahmen ihrer Tätigkeit bei Azoya war sie maßgeblich am Aufbau der deutschen Tochtergesellschaft und der Intensivierung des Cross-Border E-Commerce Geschäfts aus der DACH Region nach China beteiligt. Zuvor war Frau Luo-Alt bei verschiedenen deutschen und chinesischen Unternehmen beschäftigt. Unter anderem war sie als Projektekäuferin bei Knorr-Bremse in München und als Vertriebsingenieurin für Tribon Solutions in Shanghai tätig. Darüber hinaus berät sie chinesische Investoren bei der Durchführung ihrer M&A-Projekt in der DACH Region.



**Mathias Müller ist Leiter Tax Asia bei Rödl & Partner in München.**

Mathias Müller berät vom Standort München aus überwiegend deutsche mittelständische Unternehmen, die nach Asien expandieren möchten. Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Bereich des deutschen Außensteuerrechts sowie zwischenstaatlichen Regelungen wie Doppelbesteuerungs- und Freihandelsabkommen. Neben der Outbound-Beratung zur VR China und Emerging Markets in Asien verfügt Mathias Müller über Expertise im Bereich der erneuerbaren Energien. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Tätigkeit sind internationale Anlagen- und Projektabwicklungen. Ferner hat er langjährige Erfahrungen in M&A- sowie Restrukturierungs- und Finanzierungsthemen. Herr Müller war mehrjährig für Rödl & Partner an verschiedenen Standorten in Asien tätig, zuletzt als Niederlassungsleiter in Singapur.



**Jiawei WANG ist Leiter des China Desks bei Rödl & Partner in Stuttgart und stellv. Vorsitzender der DCW-Region Baden-Württemberg.**

Jiawei WANG hat Rechtswissenschaften in Shanghai und Heidelberg studiert. Vor seinem Engagement bei Rödl & Partner war er für verschiedene Anwaltskanzleien in Deutschland, China und Singapur tätig. Seine Beratungsschwerpunkte mit Bezug zum chinesischen Recht liegen im Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht und internationales Handelsrecht. Herr Wang vertritt u.a. deutsche Industrieunternehmen bei Vertragsverhandlungen und Rechtsstreitigkeiten mit chinesischen Geschäftspartnern. Ferner ist er auf die Beratung im chinesischen Arbeitsrecht sowie in den Bereichen Company Compliance und White-Collar-Crime spezialisiert.



**Klaus Huber ist Rechtsanwalt und Inhaber von Huber & Kollegen.**

Klaus Huber ist Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, zertifizierter Mediator und Gütestelle im Sinne des Bayerischen Schlichtungsgesetzes. Von 2004 bis 2006 war er General Manager eines in China ansässigen Tochterunternehmens einer deutschen Gesellschaft. Er ist zudem ehrenamtlicher Geschäftsführer der Fränkischen Gesellschaft zur Förderung der Deutsch-Chinesischen Zusammenarbeit e.V. (FGZ). Klaus Huber hat sein Studium der Rechtswissenschaft mit wirtschaftswissenschaftlicher Zusatzausbildung an der Universität Bayreuth abgeschlossen.

---

## Anmeldeformular

E-Mail: anmeldung@dcw-ev.de  
 Fax: +49 221 120 417

Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung (DCW) e.V.  
 Unter Sachsenhausen 10-26  
 50667 Köln

### Ich/ Wir nehme/n teil am DCW-Regionaltreffen: China und Deutschland im Jahr des Feuerhahns

|                          | Datum, Uhrzeit und Veranstaltungsort   | Kostenbeitrag*                |                                     |
|--------------------------|--|-------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <b>München:</b> Munich Business School<br>Eisenheimer Straße 61, 80687 München<br>am 13. März ab 14:30 Uhr (Beginn Registrierung)  | <b>60 EUR</b><br>(Mitglieder) | <b>95 EUR</b><br>(Nicht-Mitglieder) |
| <input type="checkbox"/> | <b>Nürnberg:</b> Rödl & Partner<br>Äußere Sulzbacher Straße 100, 90491 Nürnberg<br>am 22. März ab 14:30 Uhr (Beginn Registrierung) |                               |                                     |

\* Der angegebene Preis versteht sich inkl. 7% MwSt. Im Beitrag enthalten sind Teilnahmegebühr, Vortragsprogramm, Imbiss.

Firma: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

**E-Mail:**  
(Pflichtangabe) \_\_\_\_\_

DCW-Mitglied:  ja \_\_\_\_\_

Datenschutz: Ich bin/ Wir sind damit einverstanden, dass Name und Firma auf der Teilnehmerliste zu dieser Veranstaltung erscheinen:  ja  nein

|   | Name | Vorname | Position / Abteilung |
|---|------|---------|----------------------|
| 1 |      |         |                      |
| 2 |      |         |                      |

**Hinweis:** Ihre Anmeldung ist nach Bestätigung durch die Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung e.V. (DCW) gültig. Die Bestätigung enthält eine Zahlungsaufforderung, die unverzüglich und in voller Höhe zur Zahlung fällig wird. Wenn Ihre Zahlung nicht bis spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungstermin auf dem Konto der DCW eingegangen ist, kann Ihre Anmeldung durch die DCW storniert werden. DCW stellt nach der Veranstaltung eine entsprechende Rechnung. Eine kostenlose Abmeldung ist bis spätestens sieben Tage vor dem Veranstaltungstag möglich. Erscheint ein Teilnehmer bei späterer Abmeldung nicht zur Veranstaltung, wird der volle Kostenbeitrag erhoben. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist nach Mitteilung an unsere Geschäftsstelle möglich. Die DCW haftet nicht für Unfälle/Schäden, die den Teilnehmern und/oder deren Angehörigen durch Teilnahme an der Veranstaltung, durch An- und Abreise, Anwesenheit am Veranstaltungsort und durch individuelle Unternehmen etc. entstehen. Die Haftung anderer Betriebe und Institutionen (z.B. Transportunternehmen, Hotels) bleibt hiervon unberührt. Wir weisen Sie darauf hin, dass während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen angefertigt werden. Soweit durch die Foto- und Filmaufnahmen Ihre Persönlichkeitsrechte betroffen sind, räumen Sie uns mit Ihrem Besuch dieser Veranstaltung das Recht zu einer zeitlich und örtlich unbeschränkten Nutzung der Aufnahmen im Rahmen unserer Verbandskommunikation in allen Medien ein. Die DCW behält sich das Recht vor, die Veranstaltung jederzeit ohne Angabe von Gründen abzusagen. Vorauszahlungen werden erstattet, Schadenersatzansprüche sind jedoch ausgeschlossen. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Gerichtsstand ist Köln.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift / Stempel

#### Ihre Ansprechpartnerin:

Katharina Erdtmann  
 anmeldung@dcw-ev.de | Tel: +49 221 120 370